

DGI-Zentren

Die DGI hat interne Richtlinien zur Anerkennung als „Zentrum für Infektiologie (DGI)“ festgelegt. Ziel einer solchen Zertifizierung von klinischen Institutionen ist die Förderung von Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung in der Versorgung von erwachsenen Patienten mit akuten und chronischen Infektionskrankheiten.

Die Zentren für Infektiologie (DGI) haben sich in einer Arbeitsgemeinschaft mit folgenden Aufgaben zusammengeschlossen:

- Vernetzung für den Erfahrungsaustausch und gegenseitige Unterstützung. Ziele sind die Verbesserung der Versorgungsqualität, der Weiterbildung und der kooperativen Forschung.
- Medikamente für besondere Infektionserkrankungen werden teilweise nur an einzelnen Zentren bevorratet. Zur Verbesserung der Versorgungsqualität werden diese Medikamente bei Bedarf auch anderen Zentren der Arbeitsgemeinschaft zur Verfügung gestellt.
- Verbesserung der Weiterbildung in der Infektiologie durch Austausch von Lehrmaterialien und Leitlinien, sowie gegenseitige Ausbildung von Mitarbeitern, z.B. im Rahmen von Hospitationen.
- Forschungsk Kooperationen zur Erhöhung der Effektivität klinisch infektiologischer Forschung. Durch gemeinsame Datenerfassung können für Deutschland repräsentative Ergebnisse erzielt werden.

Der Sprecher der Arbeitsgemeinschaft ist Mitglied im **Beirat** der DGI und berät und unterstützt den Vorstand bei seiner Arbeit.